

Kupferkabel-Diebstahl in Jemgum: Polizei sucht Zeugen

Die Polizeiinspektion Leer/Emden informiert über den Diebstahl von 2 Tonnen Kupferkabeln in Jemgum. Hinweise erbeten.

26.07.2024 - 12:21

Polizeiinspektion Leer/Emden

Diebedrohung durch Kupferkabeldiebstahl: Ein Aufruf zur Wachsamkeit

In der Nacht vom 24. auf den 25. Juli 2024 ereignete sich auf einem Firmengelände in Soltborg ein beunruhigender Vorfall: Unbekannte Täter entwendeten fast 2 Tonnen Kupferkabel. Der geschätzte Schaden belief sich auf einen hohen fünfstelligen Betrag, was die Dimensionen dieses Diebstahls deutlich macht.

Das Vorgehen der Täter

Zur Tatzeit zwischen 17:00 Uhr und 06:00 Uhr drangen die Diebe mit einem Fahrzeug auf das Firmengelände ein. Dort luden sie das wertvolle Material ein, das offensichtlich leicht zugänglich war. Dieses strukturierte Vorgehen deutet auf eine geplante Aktion hin, die nicht aus einer spontanen Eingebung heraus geschah.

Die Auswirkungen auf die Industrie

Die Entwendung von Kupferkabeln zeigt nicht nur die Konsequenzen für das betroffene Unternehmen auf, das nun mit erheblichen finanziellen Verlusten konfrontiert ist. Solche Diebstähle haben auch weitreichende Auswirkungen auf die gesamte Industrie und das Vertrauen in die Sicherheit von Firmengeländen. Unternehmen müssen nun verstärkt in Sicherheitsmaßnahmen investieren, um sich vor ähnlichen Vorfällen zu schützen.

Ein Aufruf zur Unterstützung der Polizei

Die Polizei in Weener bittet um Mithilfe der Bevölkerung. Zeugen, die Informationen zu dem Diebstahl oder dem Verbleib der entwendeten Kabel haben, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 04951-914820 zu melden. Jeder Hinweis kann entscheidend zur Aufklärung des Falls beitragen.

Fazit: Präventionsmaßnahmen sind gefragt

Dieser Vorfall verdeutlicht die Notwendigkeit, präventive Maßnahmen gegen Diebstähle in der Industrie zu ergreifen. Unternehmen sind gefordert, ihre Sicherheitsstrategien zu überdenken und gegebenenfalls anzupassen. Die gemeinsame Wachsamkeit von Bevölkerung und Polizei kann helfen, zukünftige Straftaten zu verhindern und ein sicheres Umfeld für alle zu gewährleisten.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Leer/Emden Svenia Temmen Pressestelle
Telefon: 0491-97690 114 E-Mail: pressestelle@pi-leer.polizei.niedersachsen.de

Original-Content von: Polizeiinspektion Leer/Emden, übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de